

F ü r b i t t e n l i s t e

Stand vom 14. Dezember 1937.

=====

Es bestehen zur Zeit:

- 37 Amtssuspensionen
- 32 Ausweisungen
- 41 Redeverbote
- 29 Relegationen von der Universität Berlin
- 7 Relegationen von der Universität Halle
- 2 Relegationen von allen deutschen Universitäten
- 99 Verhaftungen

Im Konzentrationslager befinden sich:

- 1. Pfr. Schneider-Dickenschied/Rhld.
- 2. Pfr. Hübner-Eldena/Mecklbg.

In Schutz -oder Untersuchungshaft:Berlin:

- 3. Pfr. Martin Niemöller/Dahlem
- 4. Pfr. Müller/Dahlem
- 5. Pastor Dr. Jannasch/Dahlem
- 6. stud. theol. Schöne/Dahlem

Brandenburg:

- 7. Prädikant Wilm / Ihlow bei Dahme
- 8. Pfr. Eckart / Reppen
- 9. Pfr. Bierbaum / Potsdam
- 10. Pfr. von Arnim-Lützlow / Wannsee

Grenzmark:

- 11. Prädikant Hopf / Striche
- 12. Vikar Krickau / Tarnowke
- 13. Pfr. Gumbel / Bomst
- 14. Pfr. Menard / Grünfier
- 15. Pfr. Domke / Schöna

Hannover:

- 16. Pastor Schoop / Ebstorf

Mecklenburg:

- 17. Pfr. Romberg / Teterow

Ostpreussen:

- 18. Pfarrverweser Schmidt / Bialla
- 19. Pfr. Erhard / Lindenort
- 20. Vikar Henkel / Ortelsburg
- 21. Pastor Knobbe / Turoschehn
- 22. Pfr. Zürcher / Mierunskan
- 23. Pfr. Hegener / Kurken
- 24. Vikar Wielgoss / Lindenau
- 25. Pfr. Gerstmann / Zinten
- 26. Prädikant Kollhoff / Eydtkuhnen
- 27. Pastor Rugullis / Stallupönen
- 28. Pfr. Guddas / Silberbach
- 29. Vikar Szuka / Bialla
- 30. Superintendent Gabler / Angerburg
- 31. Pfr. Froese / Paterswalde
- 32. Pfr. Krupski / Elbing

33. Pfr. Stenzel / Trunz

34. Pfr. Woronowicz / Stallupönen

35. Pfr. Heinze / Aweyden

36. Bauer Holzmänn / Gawaiten

37. Pfr. Lehbruch / Rehhof

38. Pfr. Krause / Neuheide

39. Vikar Stoldt / Gawaiten

40. Pfr. Schmittat / Lenzen

41. Vikar Leinwand / Rehhof

42. Pastor Melzer / Pillupönen

43. Pfr. Böttcher / Döbern

44. Pfr. Burdach / Geyerswalde

45. Pastor Heckel / Bäslack

46. Pfr. Vierzig / Elbing

47. Pfr. Willigmann / Königsberg

48. Pfr. Kolb / Barten

49. Pfarrer Rüter / Dönhorstädt

50. Vikar Horstmann / Dönhorstädt

51. Prädikant Packhäuser / Schnittkehen

52. Hilfsprediger Donder / Gurnen

53. Kirchenältester Wydra / Rotwalde

54. Hilfsprediger Decke / Cornill-Goldap

55. Prädikant Kühnapfel / Liebenberg

56. Hilfsprediger Muus / Eydtkuhnen

57. Pfarrer Dörr / Enzuhnen

58. Hilfsprediger Spellmeyer / Paaris

59. Pfarrer Grude / Wittigwalde

Rheinland:

60. Superintendent Bleek / Saarbrücken

61. Vikar Stephan / Saarbrücken

62. Pfarrer Weiser / Saarbrücken

63. Hilfsprediger Hesse / Gebroth

64. Pfarrer Bronisch / Saarbrücken

65. Pfarrer Zimmer / Saarbrücken

66. Hilfsprediger Schmidt / Saarbrücken

67. Hilfsprediger Pukrow / Saarbrücken

68. Pfr. Langensiepen / Gódenrath

69. Pfr. Bedar / Kallenbach

Land Sachsen:

70. Walter Lommatzsch / Dresden

71. Kurt Gröschel / Dresden

72. Reimer Mager / Dresden

73. Jugendsekretär Jahn / Moritzburg

Provinz Sachsen: Pfarrer Herms / Kläden

- 75. Pfarrer Dr. Heider / Wölpe
- 76. Pfarrer Anz / Tryppenna
- 77. Pfarrer Orphal / Sangerhausen

Schlesien:

- 78. Pastor Strungfeld / Sächs. Haugsdorf
- 79. cand.theol. Vogel / Breslau
- 80. Vikar Beer / Naumburg
- 81. Pastor Cochlovius / Schönwald
- 82. Pastor Macholz / Seidenberg
- 83. Pfarrer Kirchner / Grottkau
- 84. Pfarrer König / Bunzlau
- 85. Pfarrvikar Reichert / Kreuzburg

Thüringen:

- 86. Hilfsprediger Küntzel / Gräfenthal
- 87. Pfarrer Spelge / Fischbach

Westfalen:

- 88. Pfarrer Radicke / Lavern
- 89. Arbeiter Sassenberg / Minden
- 90. Pfarrer Germann / Wiblingwerde
- 91. Hilfsprediger Blum / Herford
- 92. Vikar Lackmann / Herford

Pommern:

- 93. Pastor Maass / Podejuch
- 94. Pastor Onnasch / Finkenwalde
- 95. Prädikant Rau / Kickow
- 96. Pastor Schlagowski / Hammermühle

Nachtrag Ostpreussen:

- 97. Pastor Wenzel / Karkeln

Abschrift.

Moabit, den 4.12.37

Liebe Brüder!

Es ist mir ganz unmöglich, die vielen hundert Grüsse, die ich jetzt in der Adventzeit erhalte, einzeln zu beantworten! aber eins möchte ich Sie alle bitten: Dass wir der Müdigkeit keinen Raum geben! - Es gehen wieder Stimmen um, die uns eirreden wollen, das Leiden unserer Kirche sei ein Anzeichen für die Verkehrtheit ihres Weges. Darauf erwidern wir getrost, daß uns die Apostel das anders bezeugt haben. - Freilich das wissen wir und dabei bleiben wir: So wenig unser Wohlergehen uns den Frieden mit Gott verschafft oder verbürgt, so wenig tut das unser Leiden. Sondern, dieser Friede bleibt Werk und Gnade des Einen, dessen Leiden mit der Krippe anhub und am Kreuz sich vollendete, damit wir als die

Seinen Gottes Kinder heißen dürfen. - Dieser frohen Kunde Gottes an uns lasst uns glauben und in ihrer Kraft den Weg weitergehen - dem Einen nach - unbekümmert um den Tadel der Menschen, aber mit dem Frieden Christi im Herzen und mit dem Lob Gottes auf den Lippen! Das helfe uns Gott!

Ihr getreuer

gez. Martin Niemöller.